Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 7 (1881)

Heft: 41

Rubrik: Witterungsbericht des "Nebelspalter"

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

An Oesterreich.

Du gehst auf einem Seile
Den schweren Kampf der Pflicht,
Es hält wohl eine Weile,
Doch nur, bis dass es bricht.
Denn Russ' und Preusse halten
Des Seiles Enden blos;
Du musst den Kopf dir spalten,
Lässt auch nur Einer los.

Wie die großen Kinder spielen.

Der Sultan liebt das Damenspiel und bläst Trübsal, da Alles flöten geht.

Dem Papst geht Domino- und Kirchspiel über Alles.

Die Engländer spielen ein klein wenig Räuberlis Rolle.

Bismarck sagt: Du lieber Michel, komm, geh' mit mir,
Gar schöne Spiele spiel' ich mit Dir!

Die Jesuiten in der Schweiz spielen mit dem Bundesrath „Versteckerlis".

Der Prinz von Wales macht das Pfänderspiel.

Das Volk ist der Narr im Spiel.

Nach Berlin.

Möge Jeder stillvergnügt
Auf den Nuntius warten,
Wem der Papst am Herzen liegt,
Geh' in den — Thiergarten.

Ich bin der Düfteler Schreier
Und komme direkt von Stanz,
Wo Niklaus von der Flüe
Gefeiert wurde mit Glanz.

Man hat auch Reden geredet,
Reden in großer Zahl,
Die alle Versöhnung wollten,
Versöhnung allüberall.

Da hab' ich mich heimlich gestrichen
Und friedlich bei mir gedacht,
Man wär' in der Welt viel weiter,
Hätt' man wen'ger in Versöhnung gemacht.

Witterungsbericht des „Nebelspalter".

Die Debatten über den Mißbrauch des Tafelhonig hatten von Luzern aus eine starke Depression über die Wirthe hereingeführt; aber seit von den langen Gesichtern der Aussteller heftiger Sturm ausgegangen und bei dem ersehnten Altweibersommer Stübis und Rübis erfror, ist bei Hoteliers und Weinfabrikanten Thauwetter eingetreten. Auch das „Vaterland" in Luzern kann ruhig sein, da es erfahren, daß in Elm „nur Protestanten" zerschmettert wurden. In Chur ist jedoch neuerdings die Temperatur und sind auch einige Journalisten aus den Wolken gefallen, weil, da es schon aus war, als es recht anfing, sie zu spät zum Sozialisterlismachen kamen. Bezüglich der Nationalrathswahlen zeigt sich noch keine Klärung, man hofft jedoch auf eine bedeutende Besserung.

Aussichten für die Woche. Tendenz zu weiterer Vermehrung der Jesuiten.

Schramm: Also der „Weltkongreß" ist vorbei.
Schrumm: Ja, was haben sie denn dort gemacht?
Schramm: Gesprochen haben sie.
Schrumm: Was denn?
Schramm: Weiß nicht!
Schrumm: So? Was hatte denn die Geschichte für einen Zweck?
Schramm: Weiß nicht!

Der Pfarrer in Quinto, im Tessin, hat in einer jüngsten Predigt richtig herausgebracht, daß der Bergsturz in Elm nicht von einer gewöhnlichen Spaltung, sondern vom Schisma der Kirchenspaltung herrühre, weil die Elmer reformirt geworden seien.

Felix, qui potuit rerum cognoscere causas.

Neuigkeit.

Am 400-jährigen Friedensfeste des heil. Niklaus von der Flüe in Stanz, letzten Mittwoch, soll man unter andern Notabilitäten auch General Moltke und den Friedensligenapostel Gögg bemerkt haben.

Reflexionen eines jenseits der „Gülle" gefangenen Kassamarders.

Tu quoque Brute! rief Cäsar voll Schmerzen,
Als im Senat er sterbend niedersank.
Auch du, Amerika! erwirbst im Herzen
Der flieh'nden Kassenmarder wenig Dank!
So mag Rudolph von „Habsburg" über'm Meere
Gerufen haben, als man ihn gepackt.
Wie war's sonst in Amerika gar sehre
Bequem! Was in der Schweiz man eingesackt,
Das konnte in Chicago man verputzen,
Unangetastet von der Polizei!
Jetzt fängt man uns die Federn an zu stutzen,
Uns Kassa-Sperbern, die wir eh'mals frei.
Man hat Auslieferungsverträg' geschlossen
Zum Schrecken unserer Langfingerzunft;
Das hat schon mannichen Kassier verdrossen
Nach scheinbar glücklicher Hinüberkunft.
Auf einmal blitzt verrätherisch das Kabel
Signale her von unserm Zifferblatt;
Ist das, ich frage Euch, nicht miserabel,
Wenn über'm Meer man nicht 'mal Ruhe hat?
Mußt rückwärts, Don Rodrigo! Doch von Sinnen
Bringt dies mich nicht, ich folge, weil ich muß;
Im Zuchthaus lern' ich schmieden, fädeln, spinnen —
Geheime Plän' und komm' auf freien Fuß.

Wintervorlesungen für Damen.

Professor A.: Ueber Sitten und Gebräuche der Bandwürmer.

Professor B.: Beweis, daß zwischen Pferdefleisch und Schweinefleisch gar kein Unterschied ist.

Professor C.: Ueber die neue soziale Anstellung der Weber und Zeugmacher nach Einführung des neuen Zolltarifs.

Professor D.: Ueber die Brustkrankheiten der Maikäfer.

Doktor E.: Historisch-kritische Beleuchtung eines Kosakenhemdes.

Dozent F.: Ueber die Natur und den eigentlichen Zweck der Tingel-Tangel.

Dozent G.: Anatomische Abhandlung über den Magen und seine Füllung.

Der Nebelspalterkalender für das Jahr 1882

erscheint

Mitte Oktober.

Bestellungen nimmt entgegen die **Expedition.** — **Preis per Exemplar Fr. 1.**

Wiederverkäufern grosser Rabatt.

Abonnements auf den „Nebelspalter" vom 1. Oktober bis 31. Dezember Fr. 3.

Hiezu eine Annoncen-Beilage.